

Ausbildungsbörse

Jugendliche machen sich fit



Wirklich interessant: Die Realschülerinnen Jessica Vilbrandt aus Altreez und Marie Lemke aus Steinbeck erkundigten sich am Stand der Oberbarnimschule über die Ausbildung.

Bad Freienwalde. Nichts ging mehr am vergangenen Sonnabend rings um die kurstädtische Oberschule. Kein Parkplatz weit und breit – dichtes Gedränge auf den Fluren und in den Klassenräumen. Die aus gutem Grund – denn Betriebe und Einrichtungen warben für ihre Ausbildungsmöglichkeiten. Rund 500 zukünftige Schulabsolventen zählten die Veranstalter. Die Bad Freienwalder Fachklinik, die IHK, Die

Bundeswehr und zahlreiche Bildungseinrichtungen warben für ihre Ausbildungsgänge. In der obersten Etage präsentierte sich auch die Oberbarnimschule aus Eberswalde. Die anerkannte Privatschule warb für ihre Dauerbrenner – die Ausbildungen zum Assistenten für Tourismus, Hotelmanagement, Sport in zwei Spezialisierungen oder Bürowirtschaft. Über mangelndes Interesse konnten Fachlehrer Frank Gütschow und die Aus-

zubildenden Mandy Hahn, Julia Peterl und Sareen Derwanz nicht klagen. Für die Interessenten war es sehr aufschlussreich, einmal direkt von Auszubildenden etwas über die Bildungseinrichtung zu erfahren. Denn – das Lernen an einer Privatschule ist etwas Besonderes. Ein hohes Ausbildungsniveau und eine intensive Betreuung durch Lehrer und Ausbildern sichert letztendlich die hohe Vermittlungsrate der Absolventen.